

Vorstandssitzung von Rassetauben Schweiz Protokoll Nr. 5/2011

17. September 2011, Hotel Kurhaus Heiligkreuz, 6166 Hasle LU

- Anwesend:** Paul Huber (Vorsitz), Oliver Erni (Protokoll), Erwin Bär, Kurt Erni, Margrith Stalder, Alexis Julmy, Dr. Jean-Pierre Nell, Wilhelm Bauer, Robert Boéchat, Godi Bucher.
- Entschuldigt:** Urs Freiburghaus, Martin Glauser, Jean-Claude Fazan.
- Beginn:** 14:00 Uhr.

1. Protokoll

- Das Protokoll Nr. 4/2011 der Vorstandssitzung vom 17. Juni in Cham wird einstimmig genehmigt und verdankt.
- Das Protokoll der Rassetauben Schweiz DV vom 18. Juni wurde ordnungsgemäss in der „Tierwelt“ und im „Journal Romand“ veröffentlicht. Innerhalb der vorgeschriebenen Frist sind keine Einsprachen eingegangen. Es gilt somit als genehmigt.

2. Orientierung Kleintiere Schweiz und „Tierwelt“.

Kleintiere Schweiz

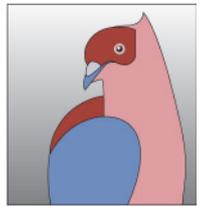
- Die Vorbereitungen für die 7. Schweizerische Jugendmeisterschaft in Wattwil und die Europaschau in Leipzig laufen planmässig.
- Der Sachkundenachweis ist in einigen Kantonen bereits obligatorisch für die Durchführung einer Ausstellung. Ein wichtiges Anliegen der Behörden ist dabei der Handel mit den Tieren. Der Bund bietet selber keine Kurse zur Erlangung des Sachkundenachweises an. Diese werden von Kleintiere Schweiz organisiert und geplant. Berufsgruppen, die Kontakt mit Tieren haben, sind als Kursleiter zugelassen. Preisrichter sind nach Meinung des Bundesamtes nicht befähigt. Mit Claude Schneider (Tierarzt) und Hansruedi Kunz (Landwirt) konnten zwei passende Kandidaten für die Sparte Tauben gefunden werden.
- E. Bär schlägt vor, dass der Sachkundenachweis für alle Sparten gemacht werden muss, damit es auf gemischten Lokalausstellungen nicht zu Problemen kommt.

Tierwelt

- Der positive Aufwärtstrend bei den Leserzahlen hält weiterhin an. Der Relaunch kann als voller Erfolg gewertet werden.

SBV

- J.-P. Nell bedankt sich für die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an der letzten DV von Rassetauben Schweiz.
- J.-P. Nell bedankt sich für die Beteiligung des Vorstandes am Swiss Sand-Derby.
- K. Erni schlägt vor, dass Anbieter von Hochzeitstauben nur dann in unseren Drucksachen beworben werden, wenn sie offizielle Verbandsringe aufziehen. Hochzeitstauben ohne offizielle Ringe werden vermehrt zu einem Problem für den Zugeflogenendienst.
- Die nächste Nationale Brieftaubenausstellung findet vom 21.-22. Januar in Kölliken statt.
- J.-P. Nell möchte wieder eine gemeinsame Nationale durchführen. Aufgrund terminlicher Überlegungen käme dies frühestens 2014 in Frage.



2a. Konstituierung des Vorstandes

- Aufgrund der Wahlen an der DV in Cham konstituiert sich der Vorstand neu. Bei der Verteilung der Ressorts kommt es zu keiner Veränderung:

Paul Huber: Präsident

Erwin Bär: Vizepräsident, Ausstellungschef, Jugend und Nachwuchs, Öffentlichkeitsarbeit

Margrith Stalder: Finanzen

Oliver Erni: Sekretär

Alexis Julmy: Vertreter der Romandie

Jean-Pierre Nell: Vertreter des SBV

Kurt Erni: Vertreter der Richtervereinigung

3. 90. Schweiz. Taubenausstellung vom 9.-11. Dezember 2011 in Altbüron

- K. Erni informiert über den Stand der Vorbereitungen. Es ist noch eine OK-Sitzung geplant und bisher sind alle Vorbereitungen auf gutem Weg. Die letzten offenen Fragen hängen vor allem vom Meldeergebnis ab.

4. 46. Schweiz. Jungtaubenausstellung vom 7.-8. Januar 2012 in Fribourg

- E. Bär informiert über den Stand der Vorbereitungen.
- Züchter, die Alttiere an der Freiburger Kantonalen ausstellen möchten, können die Anmeldung gemeinsam mit derjenigen für die Jungtaubenausstellung vornehmen.

5. Züchertagungen 2011

- K. Erni informiert über das geplante Programm für die Tagungen in Yverdon und Reiden-Mehlsecken.
- Die bisherigen Rückmeldungen zum Programm sind sehr positiv ausgefallen. Die Konzentration auf praktische Themen der Taubenzucht stösst auf grosses Interesse, so dass bereits viele Anmeldungen eingegangen sind.

6. Rassetaubenforum und POK 2012 vom 18. Februar

- Forum und POK finden 2012 im Raum Bern statt. Ein definitives Veranstaltungsort wird noch gesucht.
- J.-P. Nell wird über die Geschichte der Brieftaubenzucht referieren. Daneben ist noch ein weiteres Fachreferat geplant.

7. Bericht aus der Fachtechnischen Kommission

- K. Erni informiert über die laufenden Arbeiten zur Standardrevision bei den Schweizer Tauben. Konkrete Ergebnisse werden nächstes Jahr vorgelegt werden können. Momentan werden die Eingaben der FTK-Mitglieder sowie des Klubs für Schweizer Taubenrassen geprüft.

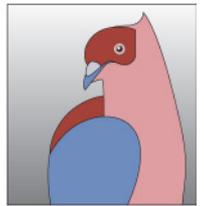
8. Fragen und Wünsche von und an die Funktionäre und Redaktoren

Robert Boéchat

- Der Ausbau des „Journal Romand“ bedeutet für R. Boéchat viel zusätzliche Arbeit. Er ist jedoch sehr zufrieden mit den redaktionellen Abläufen.

Wilhelm Bauer

- W. Bauer lobt die sehr gute Zusammenarbeit mit der Redaktion.



- Er plädiert dafür, dass man vor allem die Beilage für tiefgehende Fachartikel nutzen soll. Im Hauptteil hingegen sollen Artikel für ein breiteres Publikum Werbung für die Taubenzucht machen.

Godi Bucher

- G. Bucher hat die Reinigung des Parks in Angriff genommen

9. Anliegen der Rassetauben Schweiz-Vorstandsmitglieder

Erwin Bär

- E. Bär schlägt vor, dass die Preise für die besten drei Taubenzüchter an der Jungzüchterausstellung (geschnittene Tauben) von Rassetauben Schweiz finanziert werden. Der Vorstand unterstützt diesen Antrag einstimmig.

Oliver Erni

- O. Erni hat für die Online-Anmeldung nun auch eine französische Version programmiert und noch einige grundsätzliche Verbesserungen vorgenommen. Die Online-Anmeldung startet am 19. September und ist bis zum 2. November aufgeschaltet.
- Die Arbeiten am Karl Stauber-Fotoarchiv laufen planmässig. Mittlerweile sind rund 1'300 Dias von Karl Stauber aufgeschaltet. Die offizielle Eröffnung des Fotoarchivs ist in den nächsten Wochen geplant, da in der Software noch kleinere Details verbessert werden müssen.
- Mehrere Ehrenmitglieder haben sich für die Geburtstagskarten bedankt.

Alexis Julmy

- A. Julmy lobt die Arbeit von R. Boéchat, dessen Artikel in der Romandie sehr beliebt sind.

Kurt Erni

- K. Erni erinnert daran, dass der Vorstand an seiner Sitzung vom Oktober 2010 beschlossen hat, dass sich sämtliche Vorstandsmitglieder in diesem Jahr zertifizieren lassen, sofern sie selber aktive Taubenzüchter sind.

10. Pflichtenhefte / Aufgabenteilung

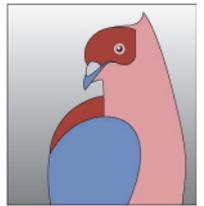
- Die Vorstandsmitglieder müssen bis Ende Jahr ein Pflichtenheft für ihr Ressort ausarbeiten. O. Erni schlägt vor, dass die Pflichtenhefte nach den einzelnen Anlässen im Verbandsjahr wie POK, DV, Nationale etc. geordnet werden, damit mehr Übersichtlichkeit erzielt werden kann.
- Die Auswertung der Pflichtenhefte erfolgt an einer speziellen Vorstandssitzung.

11. Delegationen

- Eröffnung Nationale Brieftaubenausstellung, 21. Januar 2012: Margrith Stalder.
- Jubiläumsfeier 125 Jahre Société d'Aviculture, Cuniculture et Colombophile La Chaux-de-Fonds: Alexis Julmy.

12. Verschiedenes

- Die Vereinigung Schweizerischer Flugtaubensportler hat sich für die Unterstützung durch Rassetauben Schweiz bedankt.
- Sylvia Kälin hat sich für die Unterstützung der Europatagung der Lockentaubenzüchter in Zofingen bedankt.
- Vally Suter hat sich für die Glückwünsche zu ihrem 80. Geburtstag bedankt.
- Rolf Bächler stellt sich auch weiterhin als Mitglied des Verbandsgerichts zur Verfügung.
- Für die Europaschau in Leipzig werden die Tauben wieder mit einem Betrag von 5.- SFr. pro Tier unterstützt. Wir rechnen mit einem Meldeergebnis von ca. 150 Tauben aus der Schweiz.



- In Frankreich wurde ein Sonderverein für Schweizer Taubenrassen gegründet, der Rassetauben Schweiz um Unterstützung gebeten hat. Der Vorstand beschliesst eine angemessene „Starthilfe“ als kleine Geste für unsere französischen Züchterkollegen.
- E. Bär ist verantwortlich für den Auftritt von Kleintiere Schweiz an der kommenden Olma. Er hat einen Stand ausgearbeitet, der den Besuchern einen engen Kontakt mit unseren Kleintieren ermöglicht. Die Vögel werden sogar in einem begehbaren Freiflug-Gehege präsentiert werden können.
- Die nächste Zweitagesitzung findet im September 2012 in der Ostschweiz statt.

Ende der Sitzung: 16:20 Uhr

Heiligkreuz/Hasle LU, 17. September 2011

Präsident Rassetauben Schweiz

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'P. Huber', with a large, sweeping flourish at the end.

Paul Huber

Sekretär Rassetauben Schweiz

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Oliver Erni', with a large, sweeping flourish at the end.

Oliver Erni